



gemeinde

weiach

Mitteilungsblatt

Oktober 2026



INHALTSVERZEICHNIS

Inhalt / Infos	2
Politische Gemeinde	4
Schulen / Bibliothek	9
Kirchen	13
Vereine / Kulturelles	21
Mitteilungen	34
Gewerbe Weiach	37
Agenda	39

IMPRESSUM

Redaktion/Layout Gemeinde Weiach
Erscheinung monatlich

Das Mitteilungsblatt erscheint auch online:
www.weiach.ch

REDAKTIONSSCHLUSS

Nr. 11, November 2026

Redaktionsschluss: **19. Oktober 2026**

Nr. 12, Dezember 2026

Redaktionsschluss: **18. November 2026**

Wir bitten Sie darauf zu achten, dass Ihre Beiträge um 12.00 Uhr am Tag des Redaktionsschlusses eingetroffen sind. Beiträge, die später eintreffen können aus Zeitgründen nicht mehr publiziert werden.

Redaktionelle Beiträge senden Sie an
info@weiach.ch

Titelbild: Rolf Grau

GEMEINDEVERWALTUNG

Gemeinde Weiach
Stadlerstrasse 7
8187 Weiach

Telefon 044 554 41 60
E-Mail info@weiach.ch
Website www.weiach.ch

Schalteröffnungszeiten

Mo: 8–11.30 Uhr / 13.30–18.30 Uhr
Di: 8–11.30 Uhr / 13.30–16 Uhr
Mi: ganzer Tag geschlossen
Do: 8–11.30 Uhr / 13.30–16 Uhr
Fr: 8–13 Uhr (durchgehend)

Termine ausserhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung.

BETREIBUNGSAMT

Betreibungsamt Dielsdorf-Nord
Hauptstrasse 22, 8162 Steinmaur
Telefon 044 855 41 41

Schalteröffnungszeiten

Mo: 8–12 Uhr / 14–19 Uhr
Di–Do: 8–12 Uhr / 14–16 Uhr
Fr: 7–13 Uhr (durchgehend)

RECHTSAUSKUNFT

<https://www.gerichte-zh.ch/organisation/bezirksgerichte/bezirksgericht-dielsdorf/rechtsauskunft.html>

Bülach

Sprechstunden: jeden zweiten Donnerstag,
17–19 Uhr, gemäss Terminplan

Allmendstrasse 6, 8180 Bülach

Am Empfang werden Tickets verteilt. Der Ticket-Schalter ist eine Stunde vor Beginn geöffnet.

Dielsdorf

Bezirksgericht Dielsdorf

Telefonische Rechtsauskunft

Dienstag- & Freitagnachmittag, 14–16.45 Uhr

Telefon 044 854 88 40

WICHTIGE NUMMERN

Werkhof und Werke

Telefon 044 589 71 87

Kadaversammelstelle

Telefon 044 500 89 98

Wärmeverbund

bei technischen Problemen

Urs Schenkel 044 858 07 10

079 328 12 85

Friedensrichteramt Weiach

Walter Anliker

Stadlerstrasse 7, 8187 Weiach

Telefon 079 882 05 00

E-Mail friedensrichter@weiach.ch

Reformierte Kirche Weiach

Büelstrasse 19, 8187 Weiach

Website www.kirche-weiach.ch

Pfarrerin, Janine Haller

Telefon 044 858 22 44

E-Mail janine.haller@kirche-weiach.ch

Römisch-katholische Kirche

Pastoralassistent Stefan Günter

Telefon 056 243 18 70

E-Mail sekretariat@kath-zurzach-studenland.ch

Website www.kath-zurzach-studenland.ch

IM NOTFALL

Polizei

Notruf 117

Sanität

(bei akuter Lebensgefahr) 144

Ärztlicher Notfalldienst

Die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde können über die Nummer des Arztelefon im Fall eines medizinischen Problems und wenn der Hausarzt nicht erreicht werden kann, rund um die Uhr, ärztlichen Beistand anfordern. Die Hilfestellung erfolgt je nach Bedarf in Form einer telefonischen Beratung, einem Arztbesuch vor Ort oder der Vermittlung einer (Notfall-) Praxis-Konsultation.

Telefon 0800 33 66 55

Notfalldienst Zahnärzte Gesellschaft

Telefon 0800 33 66 55

Notfallnummer Apotheken

Telefon 0900 55 35 55

SPITEX-Zentrum

Hinterdorfstrasse 5

8174 Stadel

Telefon 044 858 06 16

Öffnungszeiten

Termine im Zentrum nach telefonischer Vereinbarung

Pro Senectute – Mobil unterwegs

Ortsvertretung Weiach

Sabine Brunner 079 248 47 66

Fahrdienst Weiach

Karl-Heinz Kergel 077 416 91 76

Mo / Mi / Fr 8–11 Uhr

Defibrillator Standort

Eingangsbereich Gemeindehaus

Eingangsbereich Turnhalle Hofwies

Aussenbereich Landi Filiale Weiach

Notfalltreffpunkt

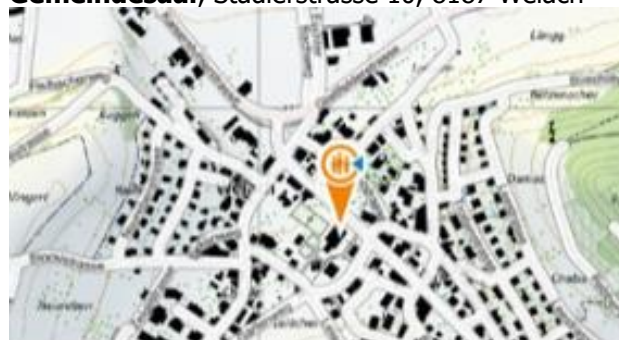
Wenn Sie im Ereignisfall Unterstützung benötigen (zum Beispiel bei lange dauernden Stromausfällen), ist der Notfalltreffpunkt der Gemeinde Ihre erste Anlaufstelle. Hier erhalten Sie Hilfe und Informationen.

Die Notfalltreffpunkte der Gemeinde dienen bei einem Kommunikationsausfall, bei dem Sie die Blaulichtorganisationen (Polizei, Feuerwehr, Sanität) nicht mehr mit dem Telefon alarmieren können, als erste Kontaktstelle, um Notrufe abzusetzen.

Für den Fall, dass die Gemeinde (teil-) evakuiert werden muss und Sie keine Fahrgelegenheit haben, begeben Sie sich zum nächstgelegenen Notfalltreffpunkt. Von dort aus werden Sie – wenn nötig – so rasch wie möglich aus dem gefährdeten Gebiet gebracht.

Ihren Notfalltreffpunkt finden Sie hier:

Gemeindesaal, Stadlerstrasse 10, 8187 Weiach



Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

Festlegung Gemeindeversammlungs- und Informationsveranstaltungstermine 2027

Der Gemeinderat hat die Gemeindeversammlungsdaten 2027 festgelegt. Zudem sind für das nächste Jahr auch zwei Informationsveranstaltungen geplant, welche über aktuelle Themen informieren.

Dienstag, 9. März 2027, 19.30 Uhr, Ausserordentliche Gemeindeversammlung (falls notwendig)

Donnerstag, 8. April 2027, 19.30 Uhr, Informationsveranstaltung

Dienstag, 8. Juni 2027, 19.30 Uhr, Gemeindeversammlung (Rechnungsversammlung)

Donnerstag, 9. September 2027, 19.30 Uhr, Ausserordentl. Gemeindeversammlung (falls notwendig)

Dienstag, 19. Oktober 2027, 19.30 Uhr, Informationsveranstaltung

Donnerstag, 2. Dezember 2027, 19.30 Uhr, Gemeindeversammlung (Budgetversammlung)

Weiter wird sich der Gemeinderat im Jahr 2027 zu voraussichtlich 22 Sitzungen und einer Budget-Klausur treffen. Jedes Behördenmitglied ist je nach Ressort noch in weiteren Kommissionen und Arbeitsgruppen eingebunden.

Visitation durch den Bezirksrat Dielsdorf

Der Bezirksrat Dielsdorf führte am 10. Juni 2026 eine Visitation bei der Politischen Gemeinde, der Primarschule und der Unterhaltsgenossenschaft Weiach durch. Der Bezirksrat hält fest, dass insgesamt eine ordnungsgemässe Geschäftsführung vorliegt, die zu keinen besonderen Bemerkungen Anlass gibt. Die festgehaltenen Hinweise betreffen hauptsächlich formelle und organisatorische Aspekte wie Protokollführung, Aktenablage, Verzeichnisse und Inventare sowie das interne Kontrollsystem.

Der Gemeinderat hat vom positiven Ergebnis Kenntnis genommen. Die Hinweise und Empfehlungen werden durch die zuständigen Stellen geprüft und im Rahmen der laufenden Tätigkeit berücksichtigt. Dem internen Kontrollsystem wird dabei besondere Beachtung geschenkt.

Absage Informationsveranstaltung vom 20. Oktober 2026

Die für Dienstag, 20. Oktober 2026, vorgesehene Informationsveranstaltung der Gemeinde Weiach findet nicht statt. Der Gemeinderat wird die Bevölkerung stattdessen im Rahmen der Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 3. Dezember 2026, über aktuelle Themen und laufende Geschäfte informieren. Der Gemeinderat dankt der Bevölkerung für das Verständnis und freut sich auf eine rege Teilnahme an der Gemeindeversammlung.

Finanzen und Steuern

Budget 2027 zuhanden der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2026 genehmigt

Der Gemeinderat hat das Budget 2027 mit einem Ertragsüberschuss von 27'500 Franken verabschiedet. Mit diesem Ergebnis präsentiert Weiach erneut einen soliden und tragfähigen Etat. Das Budget 2027 sieht Aufwendungen von 16,16 Mio. Franken und Erträge von 16,19 Mio. Franken vor. In den Aufwendungen ist eine Einlage von 0,4 Mio. Franken in die finanzpolitische Reserve enthalten. Diese Reserve dient der Glättung von Schwankungen bei den Gemeindefinanzen und trägt zur Sicherung einer stabilen Steuerbelastung bei.

In der Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen 2027 resultieren Nettoinvestitionen von 2,26 Mio. Franken. Die grössten Positionen betreffen die Sanierung der Bergstrasse inklusive der Wasserleitungen, verschiedene kleinere Vorhaben in der Wasserversorgung sowie der Kanalunterhalt. Investitionen ins Finanzvermögen sind im nächsten Jahr keine vorgesehen.

Die Finanzplanung 2026–2030 rechnet mit einem unterdurchschnittlichen Investitionsvolumen von insgesamt 7,5 Mio. Franken (v.a. Gemeindestrassen). In der Erfolgsrechnung werden so mittelfristig jährliche Ertragsüberschüsse von ca. 0,1 Mio. Franken erwartet. Mit einer Selbstfinanzierung von 4,5 Mio. Franken resultiert im Steuerhaushalt ein Haushaltsüberschuss von 0,9 Mio. Franken. Aufgrund des Finanzierungsfehlbetrags der Gebührenhaushalte werden die liquiden Mittel und Finanzanlagen

reduziert, verzinslichen Schulden müssen aber keine aufgenommen werden. Geplant wird mit einem stabilen Steuerfuss von 73 % (Politische Gemeinde) bzw. 96 % Gesamtsteuerfuss.

Die Gemeinde Weiach ist nach wie vor schuldenfrei. Per Ende 2026 beträgt das Nettovermögen voraussichtlich 19,1 Mio. Franken, das Eigenkapital 26,3 Mio. Franken und das noch abzuschreibende Verwaltungsvermögen 7,2 Mio. Franken. Auch die Liquidität liegt mit 8,2 Mio. Franken auf gutem Niveau.

Der Gemeinderat hat das Budget in drei Lesungen beraten und die finanzpolitischen Ziele überprüft. Nach aktuellem Stand werden diese erreicht. Wichtige Ertragsquellen bleiben die Grundstückgewinnsteuern und die Kiesentschädigungen. Belastend wirken steigende Kosten insbesondere in den Bereichen Gesundheit, soziale Sicherheit, Verkehr und Umweltschutz.

Bei den Gebührenhaushalten (Wasser, Abwasser, Abfall, Fernwärme) zeichnet sich im Wasser aufgrund der hohen Investitionstätigkeit mit zunehmender Verschuldung eine Tarifierhöhung ab, im Abwasser kann hingegen eine mittelfristige Tarifsenkung geprüft werden. Es wird ein Abtausch zwischen Wasser und Abwasser geprüft.

Sachbereichsprüfung Steueramt Weiach

Die Firma Baumgartner & Wüst GmbH führte vom 7. bis 8. September 2026 eine Sachbereichsprüfung im Bereich Steuern durch. Die Prüfung erfolgte auf Basis von Stichproben und umfasste ausgewählte Prüfpunkte in den Bereichen Grundstückgewinnsteuern 2025, Abschluss der ordentlichen Steuern per 31. Dezember 2025 sowie Steuerauscheidungen 2025.

Erfreulicherweise ergab die Prüfung keinerlei Hinweise oder Feststellungen. Der Gemeinderat hat den Revisionsbericht zur Kenntnis genommen und zeigt sich erfreut über das sehr gute Prüfungsergebnis. Gleichzeitig dankt er den Mitarbeitenden des Steueramts für die sorgfältige und einwandfreie Arbeit.

Genehmigung Budget 2027 des Alters- und Pflegeheims Eichi

Die Erfolgsrechnung des Alters- und Pflegeheims Eichi sieht für das Budget 2027 einen Aufwand von 5,63 Mio. Franken und einen Ertrag von 5,50 Mio. Franken vor. Damit resultiert ein Aufwandüberschuss von 134'808 Franken.

Als einmalige Investitionen zulasten der Betriebsrechnung 2027 ist ein Betrag von 170'000 Franken budgetiert. Die für 2027 vorgesehenen Investitionen dienen insbesondere der Sicherstellung einer zeitgemässen und sicheren Patientenversorgung, notwendigen Anpassungen der eingesetzten IT-Systeme, der Erneuerung betrieblicher Einrichtungen sowie der Abklärung der künftigen Rechtsform. Aufgrund wiederkehrender Undichtigkeiten am Warmwasser-Zirkulationssystem ist zudem eine gesamtheitliche Zustandsanalyse durch einen externen, unabhängigen Gutachter vorgesehen.

Gemäss Anschlussvertrag hat die Verwaltungskommission des Alters- und Pflegeheims das Budget jeweils den Gemeinderäten der fünf Vertragsgemeinden zur Genehmigung vorzulegen. Das Budget 2027 wurde durch den Gemeinderat Weiach genehmigt.

Grundstückgewinnsteuern

In der Berichtsperiode wurden 73 Grundstückgewinnsteuerfälle behandelt. Es wurden Grundstückgewinnsteuern im Betrag von rund 45'000 Franken veranlagt.

Hoch- und Tiefbau

Baubewilligungen

Seit dem letzten Bericht bewilligte der Gemeinderat zudem folgendes Bauvorhaben:

- Gemeinde Weiach, Stadlerstrasse 7, 8187 Weiach, 2. Standbein für die Trinkwasserversorgung Weiach auf Kat.-Nr. 1, 481, 1606.

Zweites Standbein der Wasserversorgung Weiach

Der Gemeinderat hat den Vertrag mit der Gemeinde Zurzach über die gegenseitige Lieferung von Brauch- und Trinkwasser in Notsituationen genehmigt. Damit wird die bereits beschlossene Verbindung zwischen den Wasserversorgungen Weiach und Kaiserstuhl vertraglich geregelt.

Die neue Verbindung schafft für beide Gemeinden eine gegenseitige Notwasserversorgung und erhöht damit die Versorgungssicherheit. Für Weiach stellt sie das wichtige zweite Standbein der Wasserversorgung sicher. Ab 1. Januar 2027 kann Weiach im Bedarfsfall rund 500 m³ Wasser pro Tag aus der Wasserversorgung Zurzach beziehen. Umgekehrt kann Weiach Kaiserstuhl mit rund 150 m³ pro Tag versorgen.

Die Verbindung ist für Notsituationen vorgesehen und dient nicht zur Deckung des regulären Spitzenbedarfs. Mit dem Vertrag werden die betrieblichen, technischen und finanziellen Rahmenbedingungen für den künftigen Betrieb der gemeinsamen Verbindung geregelt.

Entwässerungsplanung der Gemeinde Weiach

Die Gemeinde Weiach wird im kommenden Jahr mit der Überarbeitung des Generellen Entwässerungsplans beginnen. Als wichtige Grundlage dafür müssen vorgängig die bestehenden Daten des Werkleitungskatasters überprüft und aufbereitet werden.

Der Gemeinderat hat die Müller Ingenieure AG, Dielsdorf, mit diesen Arbeiten beauftragt und dafür einen Kredit von 30'000 Franken bewilligt. Die bestehenden Werkleitungsdaten werden auf Vollständigkeit und Plausibilität überprüft, bereinigt und an die geltenden Vorgaben angepasst. Mit der Datenaufbereitung wird sichergestellt, dass für die anschliessende Bearbeitung des Generellen Entwässerungsplans eine verlässliche und qualitativ einwandfreie Datengrundlage zur Verfügung steht. Die entsprechenden Mittel sind im Budget 2026 bereits eingestellt.

Sicherheit

Geschwindigkeitskontrollen in Weiach

Die Kantonspolizei Zürich hat im Juli 2026 während mehreren Tagen folgende Geschwindigkeitskontrollen auf dem Gemeindegebiet Weiach durchgeführt.

Datum / Zeit:	23.07.2026 09:29 – 25.07.2026 08:30 Uhr
Messort:	Glattfelderstrasse, 8187 Weiach
Fahrtrichtung:	Kaiserstuhl / Glattfelden
Signalisierte Höchstgeschwindigkeit:	50 km/h
Gemessene Höchstgeschwindigkeit:	78 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	18582
Anzahl Übertretungen:	492

Datum / Zeit:	25.07.2026 08:32 – 27.07.2026 10:47 Uhr
Messort:	Glattfelderstrasse, 8187 Weiach
Fahrtrichtung:	Kaiserstuhl / Glattfelden
Signalisierte Höchstgeschwindigkeit:	50 km/h
Gemessene Höchstgeschwindigkeit:	104 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	17155
Anzahl Übertretungen:	538

Datum / Zeit:	27.07.2026 10:48 – 29.07.2026 14:24 Uhr
Messort:	Glattfelderstrasse, 8187 Weiach
Fahrtrichtung:	Kaiserstuhl / Glattfelden
Signalisierte Höchstgeschwindigkeit:	50 km/h
Gemessene Höchstgeschwindigkeit:	77 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	10084
Anzahl Übertretungen:	276

Diverses

Ein persönliches Wort zum Miteinander in unserem Dorf

Liebe Eltern, liebe Jugendliche, liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Unser Dorf lebt davon, dass sich Menschen jeden Alters hier wohlfühlen. Dazu gehört für mich selbstverständlich auch, dass sich unsere Jugendlichen treffen, gemeinsam Zeit verbringen, lachen und auch einmal etwas lauter sind. Das gehört zum Jungsein und zu einem lebendigen Dorf dazu.

In letzter Zeit erreichen uns jedoch vermehrt Rückmeldungen, dass es an einzelnen Treffpunkten zu später Stunde sehr laut wird, Abfall liegen bleibt oder Begegnungen zwischen Jugendlichen und Erwachsenen nicht immer so respektvoll verlaufen, wie wir uns das wünschen.

Mir ist wichtig zu sagen, dass ich mit diesen Zeilen niemanden beschuldigen und schon gar nicht unsere Jugendlichen pauschal verurteilen möchte. Die allermeisten wissen sehr wohl, wie ein gutes Miteinander funktioniert.

Ich möchte vielmehr einen kleinen Anstoss geben. Liebe Eltern, sprechen Sie das Thema doch bei Gelegenheit zu Hause einmal an. Und liebe Jugendliche, genießt eure Freiheiten und eure gemeinsamen Treffpunkte. Denkt dabei aber bitte auch an diejenigen, die in der Nähe wohnen, nehmt euren Abfall wieder mit und begegnet anderen so, wie auch ihr selbst behandelt werden möchtet.

Ich bin überzeugt, dass wir dafür weder grosse Worte noch Verbote brauchen. Ein wenig Rücksicht, gegenseitiger Respekt und manchmal auch ein freundliches Gespräch bewirken oft mehr.

Unser Dorf gehört uns allen. Tragen wir gemeinsam Sorge dazu, dass sich hier Jung und Alt weiterhin gerne zu Hause fühlen.

Herzlichen Dank für das Verständnis und das gute Miteinander.

Yves Weibel

Gemeindepräsident

Defibrillator bei der Landi, Kaiserstuhlerstrasse 44, entwendet Einen Defibrillator zu entwenden ist kein Spass - das ist ernst.

Der öffentlich zugängliche Defibrillator bei der Landi an der Kaiserstuhlerstrasse 44 wurde letzte Woche entwendet. Ein Defibrillator dient einem einzigen Zweck:

Im Notfall Leben zu retten.

Fehlt das Gerät, steht es genau dann nicht zur Verfügung, wenn jede Minute zählt.

Wir bitten die Person, welche den Defibrillator mitgenommen hat, diesen umgehend zurückzubringen. Zur Klärung des Vorfalls werden auch die vorhandenen Aufzeichnungen der Überwachungskameras ausgewertet. Sollte das Gerät irgendwo aufgefunden werden, bitten wir darum, es der Gemeindeverwaltung Weiach zu übergeben.

Ein Defibrillator kann Leben retten. Hände weg!



gemeinde
weiach

**Im Gespräch mit dem
Gemeindepräsidenten**

Der direkte Austausch mit Ihnen ist mir wichtig.
Haben Sie **ein Anliegen, eine Frage oder eine Idee** für unsere Gemeinde? Gerne nehme ich mir einmal im Monat Zeit für ein persönliches Gespräch.

NÄCHSTE TERMINE

Samstag	24. Oktober	08.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	12. November	08.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14. Januar	16.00 – 18.00 Uhr

Vereinbaren Sie einen Termin unter **044 554 41 61** oder **info@weiach.ch**. Ich freue mich auf den offenen Austausch mit Ihnen im Gemeindehaus, Stadlerstrasse 7, in Weiach.

Yves Weibel, Gemeindepräsident



*Ich höre zu.
Ich nehme mir Zeit.
Für Weiach. Für Sie.*

ZU- UND WEGZÜGE

Zuzüge

- Keine Meldungen

Wegzüge

- Keine Meldungen

ZIVILSTANDSWESEN

Geburten

Ian Kohli
geb. 25.08.2026;
Sohn von
Lorena+Robin Kohli

Herzliche Gratulation!

JUBILÄEN/GEBURTSTAGE

Im Namen der Bevölkerung wünscht der Gemeinderat einen wunderschönen Festtag und für die Zukunft alles Gute.

80. Geburtstag

- 28.10.1946 Sener Bayrav

Goldene Hochzeit

(*50 Jahre*)

1. Oktober 1976

Erika + Hans Willi

Die Publikation von persönlichen Daten erfolgt nur auf Wunsch.



Ein Beitrag von Sina Conrad

Fachlehrperson und Leitung Lerninsel

«Nicht alle Kinder lernen das Gleiche zur gleichen Zeit auf die gleiche Weise!»

Kathy Walker

«Was man einem Kind beibringt, kann es nicht mehr selbst entdecken. Aber nur das, was es selbst entdeckt, verbessert seine Fähigkeit, Probleme zu verstehen und zu lösen.» Jean Piaget

Die Lerninsel an der Schule Weiach

Ich beginne mit zwei Zitaten, da sie beide für die Idee und Entstehung sowie für die heutige Umsetzung der Lerninsel ausschlaggebend waren bzw. sind. 2024 durfte die Lerninsel an der Schule Weiach in die Pilotphase starten. Nach der Testphase wurden Befragungen der Lehrpersonen und der Schüler:innen durchgeführt und verschiedene Anpassungen vorgenommen, um Abläufe zu vereinfachen und die Lerninhalte stimmiger auf das Benötigte auszurichten.



Quelle: Netzfund

Unsere Lerninsel ist ein erweiterter Lernraum für fachliche und arbeitsorganisatorische Themen. Sie ist ein freiwilliges Zusatzangebot für unsere Schüler:innen. Für jede Stufe stehen zwei Lektionen pro Woche zur Verfügung. Die Lerninhalte werden von den Klassenlehrpersonen und der Leitung der Lerninsel gemeinsam festgelegt. Dabei werden die Bedürfnisse und Anliegen der Schüler:innen, wann immer möglich, miteinbezogen. Auch während des Quintals finden aktuelle Anliegen der Teilnehmenden Platz im Programm.

Auf der 1./2. und der 3./4. Stufe stehen vor allem das Festigen der Grundkompetenzen in Mathematik und Deutsch als Lerninselthemen im Vordergrund. Wie bei einem Haus muss das Fundament stabil sein, damit die weiterführenden Kompetenzen sicher darauf aufgebaut werden können. Dazu werden auch Lernstrategien benötigt, die wir in der Lerninsel ebenfalls aufgreifen. Da das Lerntempo und die Art des Lernens sehr individuell sind, haben die Schüler:innen in der Lerninsel auf unterschiedliche Arten die Möglichkeit, in kleinen Gruppen und in ihrem eigenen Tempo, die wichtigen Kernkompetenzen nochmals zu be- und erarbeiten.



Quelle: create.vista.com

Auf der 5./6. Stufe erproben wir aktuell unterschiedliche Projektarbeiten. In diesem Schuljahr liegt der Schwerpunkt auf kreativen Projekten. Die kreativen Projekte in der Lerninsel eröffnen den Schüler:innen Raum, unterschiedliche Perspektiven einzunehmen, eigene Ideen zu entwickeln und neue Wege auszuprobieren. Dabei steht nicht nur eine Lösung im Mittelpunkt, sondern die Freude am Entdecken, am selbstständigen Denken und am gemeinsamen Entwickeln. In einer sich stetig verändernden und vielfältigen Welt sind die Fähigkeit, Zusammenhänge herzustellen, flexibel zu denken und kreative Lösungen zu entwickeln, wichtige Kompetenzen. Die Schüler:innen lernen eigene Ideen einzubringen, ungewohnte Möglichkeiten zu erkunden und aus Erfahrungen neue Lösungswege entstehen zu lassen.

Im aktuellen Quintal haben sich die Schüler:innen für das Thema «Graffiti» entschieden. Ich begleite die Teilnehmenden dabei, wie sie sich einem mehrheitlich unbekannten Thema nähern können, sich dieses erschliessen und die benötigten Fähigkeiten und Fertigkeiten erarbeiten, ohne durch Notendruck abgelenkt und gehemmt zu sein. Am Schluss entsteht ein visuelles Produkt, welches den Denk-, Entwicklungs- und Lernprozess veranschaulicht.



Quelle: www.magnific.com



DAS WAREN WIR!

In der Nacht auf den ersten Schultag wurden in Weiach die Strassen von Eltern mit bunten Kreidebildern und lieben, motivierenden und fröhlichen Botschaften zum ersten Schultag beschrieben.

Zu dieser Aktion haben wir den Elternrat der Schule Weiach über unseren Instagram- und WhatsApp-Kanal aufgerufen.

Wir setzen uns mit Herz und Engagement für unsere Kinder und ein lebendiges Miteinander in unserer Schule und im Dorf ein.

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN an alle, die mitgeplant, mitgemalt und mitangepackt haben. Es ist schön zu sehen, wie viele tolle Ideen entstehen, wenn coole Eltern gemeinsam etwas bewegen!

FÜR EIN BUNTES, HERZLICHES MITEINANDER IN UNSEREM DORF!

Euer Elternrat der Schule Weiach

Folge uns auf



@ELTERNRATWEIACH



Räbeliechtliumzug Weiach 5. November 2026

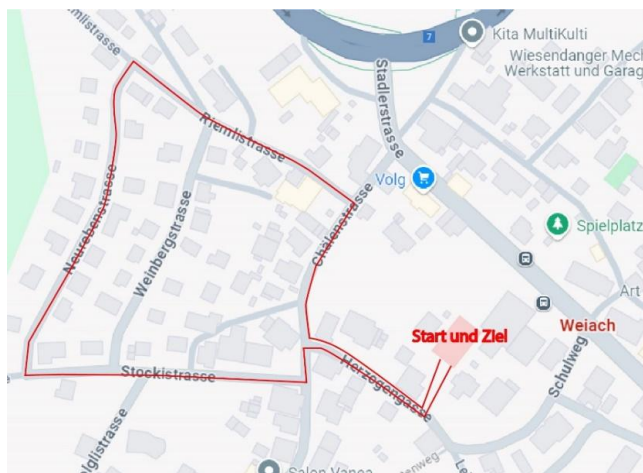
Auch in diesem Jahr findet wieder der Räbeliechtliumzug für die Kindergartenkinder und die Erst- sowie Zweitklässler statt.

Der Start ist um 18.00 Uhr auf dem Roten Platz bei der Schule.

Wichtig: Aus Sicherheitsgründen bestaunen Sie den Lichterumzug bitte vom Strassenrand aus oder gehen am Ende des Umzugs mit. Autos dürfen auf dem Sternenparkplatz abgestellt werden.



Die Route ist wie folgt:



LET YOUR LIGHT SHINE :)

Nach dem Umzug offeriert der Elternrat den teilnehmenden Schulkindern einen kostenlosen Hotdog. Des Weiteren möchten wir allen Besucher:innen die Möglichkeit einer Verpflegung und eines gemütlichen Beisammenseins bieten. Für Kuchen, Hotdogs und die Kürbissuppe bitten wir Sie, Bargeld mitzubringen.

Bitte beachten Sie, dass auf dem ganzen Schulareal keine Hunde erlaubt sind und nicht geraucht werden darf. Wir bitten um Verständnis.

Für die Aufsicht der Kinder sind nach dem Umzug die Eltern verantwortlich.

Wir freuen uns über Laternen, die die Häuser entlang der Route schmücken und über Zuschauer, die den Umzug verfolgen.

Liebe Grüsse,

Die Schule Weiach, der Elternrat und DONNeCUCINA



GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK WEIACH



Öffnungszeiten:

Montag	15.15 – 16.45
Mittwoch	19.30 – 20.30
Donnerstag	16.00 – 17.30

Tel. Nr. 044 858 06 62



**Während der Herbstferien ist die
Bibliothek am Mittwohabend geöffnet:**

Mittwoch, 07. Oktober 19.30-20.30
Mittwoch, 14. Oktober 19.30-20.30



REFORMIERTE KIRCHE WEIACH

reformierte
kirche weiach

Monatsprogramm Gottesdienste Oktober 2026

Sonntag, 4. Oktober	Abendgottesdienst 17:00 Uhr in der Kirche Weiach Pfarrer Jakob Vetsch Organistin Eleni Mitrousia Kollekte Kirche Weltweit
Sonntag, 11. Oktober  Bildquelle: Pixabay	Gottesdienst in Weiach 10:00 Uhr in der Kirche Weiach Pfarrer Christoph Baltensweiler Organistin Eleni Mitrousia Kollekte Samariterverein Stadel Bachs Weiach Anschliessend Chilekafi
Sonntag, 18. Oktober	Regio-Gottesdienst in Stadel 10:00 Uhr der Kirche Stadel Pfarrerin Bettina Badenhorst
Sonntag, 25. Oktober 	Taufgottesdienst mit 3. Klass-Uni 10:00 Uhr in der Kirche Weiach Pfarrerin Janine Haller Organistin Eleni Mitrousia Kollekte Sichtbar Gehörlose Anschliessend Spaghettiplausch
Sonntag, 1. November	Abendgottesdienst Reformationstag 17:00 Uhr der Kirche Weiach Pfarrer Jakob Vetsch Organistin Eleni Mitrousia Kollekte Reformationskollekte

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Evangelisch-reformiertes Pfarramt Weiach,
Pfarrerin Janine Haller; Tel: 044 858 22 44
Postadresse: Büelstrasse 19, 8187 Weiach
www.kirche-weiach.ch



Nach grossem Sommer kommt erfüllender Herbst

Beim Gang durch die Natur wird schnell klar, der Sommer neigt sich dem Ende entgegen. Reife Pflaumen hängen an den Bäumen. Die Äpfel fallen rot und saftig auf den Boden. Die ersten Kürbisse stehen zum Verkauf bereit. Die letzten Sonnenblumen erinnern an den Sommer. Der Sommer neigt sich langsam dem Ende entgegen. Meteorologisch hat der Herbst bereits begonnen und wir spüren, wie die Tage immer kürzer werden. Da geht unser Blick zurück auf das Vergangene, der Sommer, das letzte Jahr, unser Leben. Und gleichzeitig blicken wir in die Zukunft.

Das neue Schul- und Kindergartenjahr hat begonnen. Es wird Herbst und das Kirchenjahr geht langsam zu Ende. Die Ernte steht vor der Tür. Aber der Herbst erinnert uns auch daran, dass Gott einmal ernten wird. Wir leben nicht einfach nur für uns selbst daher. Unser Leben hat mehr Sinn als nur Essen, Schlafen und Arbeiten. Der Prophet Jesaja vergleicht unser Leben mit einem Garten, der immer genug Wasser hat. Alles soll wachsen, blühen und gedeihen. In der Bibel lesen wir an verschiedenen Stellen, dass wir Frucht bringen sollen.

Mich ermutigt dieses Bild vom Garten. Gott, der Gärtner, legt unser Leben als Garten an und wacht darüber. Er pflügt, sät, jätet Unkraut, schneidet zurecht, pflanzt und giesst. Und dann wird Gott durch unseren Lebensgarten gehen und ernten. Er wird sich umschauen und nach Früchten suchen, die reif, süss und geniessbar sind.



Bildquelle: Pixabay

Im Galaterbrief erwähnt der Apostel Paulus erstrebenswerte Früchte für unser Leben. Allerdings können diese nur wachsen, wenn wir unser Leben Gott unterstellen und seinen Geist unser Leben beherrschen lassen. Wenn dagegen der Heilige Geist unser Leben beherrscht, wird er ganz andere Frucht in uns wachsen lassen: Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung.

Die Liebe macht den Anfang, denn Gott ist die Liebe. Und doch sind alle Eigenschaften nur in der Liebe wahrhaftig: Freude als jubelnde Liebe, Friede als heilende Liebe, Geduld als tragende Liebe, Freundlichkeit als erbarmende Liebe, Güte als schenkende Liebe, Treue als verlässliche Liebe, Sanftmut als demütige Liebe und Selbstbeherrschung als verzichtende Liebe. Wenn solche Frucht in unserem Lebensgarten gedeiht, dann bin ich sicher, dass sich Gott als Gärtner darüber erfreut und wir Christus entgegenwachsen. Doch im Gegensatz zu Taten und Werken, sind Früchte nicht machbar oder planbar. Andererseits können wir auch nicht einfach die Hände in den Schoss legen und nichts tun. Doch Gott schenkt das Gedeihen. Eine solche Lebensfrucht ist auch für andere erkennbar und macht hungrig nach Gott.

REFORMIERTE KIRCHE WEIACH

reformierte
kirche weiach

Es ist gut, dass unser Leben nicht im Sand verläuft oder gar ins Nichts. Sondern, dass es hinführt zu Christus. Zum Glück wird er uns richten und nicht wir uns selbst. Dann wird das Böse und Widergöttliche abgeschnitten und ins Feuer geworfen. Bleiben darf nur, was ihm gefällt. Und aus mir wird endlich der, der ich in Gottes Augen längst schon bin: sein Ebenbild.

Herr: es ist Zeit. Der Sommer war sehr gross. Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren, und auf den Fluren lass die Winde los.

- Rainer Maria Rilke

Der Herbst ist also eine gute Zeit, weil er zur Vollendung drängt. Und vor dem Winter fürchte ich mich nicht, weil mittendrin Jesus zur Welt kommt. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen Freude bei der Ernte und Dankbarkeit darüber. *Ihre Pfarrerin Janine Haller*



Verabschiedung von Brigitte Klose und Patrick Smolders aus der Kirchenpflege

Im Gottesdienst vom 30. August haben wir unsere beiden Kirchenpflegmitglieder Brigitte Klose und Patrick Smolders verabschiedet. Wir wünschen den beiden weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

Eure Kirchgemeinde

Domino

Das Domino ist ein herzliches Angebot für Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren. In einer liebevollen und fröhlichen Atmosphäre dürfen die Kinder lachen, spielen, kreativ und einfach Kind sein.



Uns liegt es am Herzen, den Glauben der Kinder auf spielerische und natürliche Weise zu stärken und ihnen einen Ort zu schenken, an dem sie Gemeinschaft, Freude und Geborgenheit erleben dürfen.

Üblicherweise treffen wir uns einmal im Monat in der Pfarrscheune.

Wann: Samstag, 24. Oktober
von 09:30 – 11:30 Uhr

Team: Alina Rüdlinger

REFORMIERTE KIRCHE WEIACH



reformierte
kirche weiach

Gemeinsam wird gesungen, gespielt, gebastelt, spannende Geschichten angehört und rundum eine schöne Zeit miteinander verbracht. Dabei entstehen wertvolle Begegnungen, neue Freundschaften und viele fröhliche Momente.

Weitere Dominotermine finden Sie auf www.kirche-weiach.ch/angebote/domino/

Bei Fragen oder für neue Anmeldungen erreichen Sie uns unter domino@kirche-weiach.ch.

Kontakt Alina: [076 297 61 18](tel:0762976118)

Wir freuen uns auf viele Kinder!

Einladung zum Spaghettiplausch

Tauferinnerungsgottesdienst

Du wohnst mit Deinen Eltern in unserer Kirchengemeinde, wurdest hier getauft oder gesegnet. Vielleicht haben Du oder Deine Eltern schon einen Kontakt zu uns – vielleicht warst Du auch noch nie in unserer Kirche.

Wir möchten Dich und Deine Eltern zu einem besonderen Gottesdienst für Kinder einladen.



Tauferinnerungsgottesdienst

Am Sonntag, 25. Oktober 2026

Um 10 Uhr in der Kirche Weiach

Zum einen möchten wir die Kinder, die bereits getauft wurden, an Gottes Zusagen in der Taufe erinnern. Alle Kinder, die in den letzten Jahren getauft wurden, dürfen ihre Taufblumen vom Taufbaum abholen.

Vielleicht wohnen Deine Paten in der Nähe und haben Zeit Dich in diesen Gottesdienst zu begleiten? Du darfst sie oder andere Menschen, die Dir wichtig sind, gern mitbringen.

Vielleicht wurdest Du auch gesegnet oder du bist noch nicht getauft – Du bist eingeladen unseren Gottesdienst zu besuchen, Gemeinschaft mit uns zu erleben und vielleicht wirst Du neugierig über den Glauben an Gott. Ältere Geschwister kannst Du natürlich gern mitbringen. Gerne darfst du auch deine Taufkerze mitbringen.

REFORMIERTE KIRCHE WEIACH

reformierte
kirche weiach

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es zum Mittag den Spaghettiplausch. Wir freuen uns, wenn ihr etwas fürs Salat- und Dessertbuffet mitbringt. Damit wir wissen, wie viele Personen kommen, wäre es schön, wenn Deine Eltern euch **bis Dienstag, 20. Oktober 2026 anmelden**.

Bei Fragen wende Dich an [PfarrerIn Janine Haller 079 542 92 94](mailto:janine.haller@kirche-weiach.ch)

IM ANSCHLUSS AN DEN RGP-GOTTESDIENST

Spaghetti Plausch!

Herzliche Einladung – gemeinsam schlemmen & verweilen



Nach dem RGP-Gottesdienst gemeinsam den Tisch decken und den Sonntag ausklingen lassen – bei einer feinen Schüssel Spaghetti, guten Gesprächen und viel Herzlichkeit. Wir freuen uns auf euch!



Sonntag, 25. Oktober 2026



10.00 Uhr RGP-Gottesdienst mit den Schülern aus dem Unti



Spaghetti Plausch im Anschluss



Ref. Kirche Weiach

Für uns anmelden? 

Eine Anmeldung ist für unsere Planung hilfreich – meldet euch einfach bei:

Pfrn. Janine Haller

janine.haller@kirche-weiach.ch · 079 542 92 94



Wir freuen uns auf euch!

KALENDER

Oktober 2026

- | | |
|---------------------------------|---|
| 4. Oktober / Sonntag / 10.30 h | Eucharistiefeier mit Bernhard Ollmert und Cordula Napieraj
Verabschiedung und Dank an Cordula und Bernhard |
| 18. Oktober / Sonntag / 10.30 h | Wort- und Kommunionfeier mit Stefan Günter
in der Kapelle Fisibach |
| 25. Oktober / Sonntag / 10.30 h | Eucharistiefeier mit Bernhard Ollmert und Cordula Napieraj in der Kirche Zurzach
Abschiedsgottesdienst von Bernhard Ollmert und Cordula Napieraj
Anschliessend Apéro vor der Kirche |

Fortbildung

Am Samstag, 24. Oktober 2026 findet eine Fortbildung der Lektorinnen und Lektoren statt.
Dazu treffen wir uns in der Kirche St. Katharina Kaiserstuhl um 09.00 Uhr.

Pastoralassistent Stefan Günter

056 243 18 70 / stefan.guenter@kath-zurzach-studenland.ch

Rebenstrasse 153, 5463 Wislikofen



„Gemeinsam Licht schenken“ Projekt der Stiftung Kirche St. Katharina, Kaiserstuhl

Kaiserstuhl – das Kleinod am Rhein

Kaiserstuhl begeistert mit seinem mittelalterlichen Stadtbild, gepflegten Häusern und Kunstwerken von Franz Ludwig Wind. Von der Rheinbrücke oder dem Oberen Turm bietet sich ein herrlicher Blick auf das Städtli und die Landschaft.

Kultur, herzliche Begegnungen und vielfältige Freizeitmöglichkeiten machen Kaiserstuhl zu einem besonderen Ort. Die neue Adventsbeleuchtung setzt dabei einen stimmungsvollen Akzent und lädt ein, das Städtli im winterlichen Glanz zu entdecken.

Licht für Kaiserstuhl am Oberen Turm

Wenn die Tage kürzer und die Nächte länger werden, bringt der Obere Turm in Kaiserstuhl ein besonderes Leuchten in die Stadt. Eine stimmungsvolle Bildprojektion lässt ihn in der Advents- und Weihnachtszeit erstrahlen – als Zeichen von Wärme, Hoffnung und Vorfreude.

Die feierliche Erstbeleuchtung des Oberen Turms findet am Dienstag, 1. Dezember 2026, im Rahmen der traditionellen Adventsfensteraktion statt. An den Adventssonntagen vom 6., 13. und 20. Dezember folgen weitere Beleuchtungshöhepunkte.

Trompetenklänge aus dem Turm, das Katharinenrad und heisse Marroni sorgen für festliche Stimmung. Der beleuchtete Obere Turm wird dabei zum Symbol für Gemeinschaft und Zusammenhalt und verleiht Kaiserstuhl während der Adventszeit eine besondere Atmosphäre. Das genaue Programm ist noch in Arbeit.

Die Stiftung Kirche St. Katharina dankt für grosszügige Unterstützung



Stiftung Kirche St. Katharina



Das Künstlerpaar Maryna und Cyrill Schmiedlin am 13. Kaiserstuhler O(h)rgelzauber

Die Stiftung Kirche St. Katharina lanciert ein weiteres Projekt unter dem Titel „KAISERSTUHLER O(H)RGELZAUBER“. Am Freitag, 20.11.2026, werden Maryna und Cyrill Schmiedlin in der Stadtkirche St. Katharina, Kaiserstuhl, auftreten. Neu ist, dass die beiden gleichzeitig auf zwei Orgeln musizieren werden, nämlich auf der Armagni-Mingot Orgel und auf der Hauser-Truhenorgel.

Das Programm

Ertönen werden Ouvertüren und Arien aus bekannten Opern und Sonaten, also nicht gesungen aber interpretiert auf den Orgeln. Ohrwürmer wie die Ouvertüre aus der Oper «Der Barbier von Sevilla» von Giachino Rossini, die Ouvertüre aus der Oper «Die Zauberflöte» von Wolfgang Amadeus Mozart, aus der Operette «Orpheus in der Unterwelt» von Jacques Offenbach und weitere bekannte Lieder und Musikstücke werden ihr Herz erfreuen.

Die Künstler

Maryna Schmiedlin

stammt aus Witebsk (Belarus) und studierte Kirchenmusik mit Schwerpunkt Orgel, Chor- und Orchesterleitung in Luzern. 2022 schloss sie in Basel den Master Performance Orgel sowie Chorleitung mit Auszeichnung ab. Ihre Dirigierkenntnisse vertiefte sie bei Clemens Heil, Rodolfo Fischer sowie in Meisterkursen bei Johannes Schläfli, Nicolas Pasquet und Miguel Romea.

Heute ist sie Kirchenmusikerin an der katholischen Kirche Bruder Klaus in Liestal, leitet die Reinacher Kantorei und den Seniorenchor der Basler Liedertafel und ist als freischaffende Musikerin tätig.

Cyrill Schmiedlin,

in Basel geboren, studierte Orgel an der Basler Musikhochschule und schloss mit Konzertdiplom und Auszeichnung ab. Studien in Paris bei Daniel Roth und am Konservatorium Strassburg prägten seine Auseinandersetzung mit der französisch-sinfonischen Orgeltradition. Zudem studierte er Kirchenmusik, Direktion und Schulmusik in Luzern.

Seit 2002 ist er Musikdirektor an der Basler Marienkirche. Zuvor war er Kirchenmusiker an der Riehen Franziskuskirche und gründete dort das Orgelfestival. Über 20 Jahre unterrichtete er Orgel, Chorleitung und Schulmusik an der Kantonsschule Olten.

Eintrag in die Agenda

Die Stiftung Kirche St. Katharina organisiert dieses Konzert in der Stadtkirche Kaiserstuhl am Freitag, 20.11.2026, 19.00 h.

Das Konzert mit der hervorragenden Besetzung wird durch das Aargauer Kuratorium unterstützt.

FAMILIENVEREIN WEIACH



Willkommen im
ZWERGLITREFF

PARKPLÄTZE VORHANDEN

VON 0-5 JAHREN

KOSTENLOS UND OHNE ANMELDUNG

MÜTTER - UND VÄTERBERATUNG VOR ORT

NÄCHSTE DATEN
01.10.2026
15.10.2026
29.10.2026

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

WER Kinder von 0-5 Jahren mit Begleitperson WAS Spiel, Spass und Austausch: Kinder entdecken, Erwachsene plaudern MIT ANWESEND Mütter- und Väterberaterin für 09:00 - 10:00 Uhr Allgemein 10:00 - 11:00 Uhr indiv. Beratung	WANN Jeden zweiten Donnerstag von 9.00-11.00 Uhr WO Büelstrasse 19, 8187 Weiach (Pfarrscheune oder bei gutem Wetter Spielplatz) KONTAKTAUFNAHME ✉ zwerlitreff.weiach@outlook.com 📱 WhatsApp-Gruppe vorhanden
---	--

Follow us:

www.familienvereinweiach.ch

Verantwortliche Kontaktperson: Melanie Schweizer

Unterstützt durch:



AM 31. OKTOBER IST WIEDER HALLOWEEN



Die Kinder von Weiach feiern Halloween schon viele Jahre lang. Plötzlich war dieser Brauch da und blieb, auch wenn einige Erwachsene ihn nicht mögen, weil er nicht von hier ist. Doch die Kinder lieben ihn.

Gerne geben wir einige Tipps ab, für einen friedlichen Abend miteinander.

TIPPS FÜR DIE KINDER:

- Geht nur zu den Häusern und Wohnungen, die für Halloween geschmückt sind
- Klingelt nur einmal, wenn niemand öffnet, geht ihr weiter
- Geht in Gruppen auf die Jagd nach Süßigkeiten
- Seid freundlich, bedankt euch und wünscht einen schönen Abend
- Geisterbahn - Eingang Turnhalle von 18.00 - 20.30 Uhr
- Klingelt nur bis 21.00 Uhr, danach ist Nachtruhe

TIPPS FÜR DIE ERWACHSENEN:

- Falls Sie Besuch möchten, so schmücken Sie ihr Haus, die Haustüre oder den Briefkasten für diesen Abend, so erkennen die Kinder wo sie willkommen sind
- Geben Sie den Kindern die Süßigkeiten nur in kleinen Portionen ab
- Wenn Sie keinen Besuch wollen, so öffnen Sie die Türe nicht oder sagen den Kindern, dass Sie bei Halloween nicht mitmachen

**DER FAMILIENVEREIN WÜNSCHT
ALLEN EIN GRUSELIGES
HALLOWEEN!**





Weychtreff

6. November 2026

ab 11.30 – 14.00 Wähen/Suppe
im Gemeindesaal Weiach



Um diesen Anlass erfolgreich durchzuführen
sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.
Wer möchte uns mit einer Wähe unterstützen?
Sehr gerne nehmen wir ihr Angebot per Mail
familienverein.weiach@outlook.com
oder via Homepage  entgegen. Vielen Dank!

familienvereinweiach.ch

P Parkplätze beim Sternenplatz vorhanden



DONNECUCINA
PRO
SENECTUTE

Kanton Zürich

 **gemeinde weiach**
 **SCHULE WEIACH**



Adventsfenster in Weiach



Vom 1. Dezember bis zum 24. Dezember werden Fenster oder Türen im Weihnachts-/Adventsmotto dekoriert und am Abend geöffnet.

Beliebt sind die freiwilligen Empfänge. Hier wird gemeinsam auf die Adventszeit angestossen und das gemütliche Beisammensein genossen.

So beliebt wie noch nie: Schon während der Adventszeit im vergangenen Jahr wurden die ersten Daten fürs 2026 reserviert. Deshalb sind nur noch einige wenige verfügbar:

01., 06., 16., 17., 24. Dezember

Eure Anmeldung, mit dem Wunschdatum, nehmen wir gerne per E-Mail entgegen.

familienverein.weiach@outlook.com

Weitere Infos findet ihr auf:
www.familienvereinweiach.ch





WAS MACHEN DIE DENN DA...?

Zwei Naturschutzexperten berichten über Projekte in Weiach



kulturpunkt@weiach.ch

Sicher haben sich manche Weiacher:innen diese Frage gestellt, wenn sie zum Beispiel an der Buechwies statt einer satten, grünen Wiese einem öden, abgetragenen Gelände gegenüber standen. Vor allem, wenn sie vielleicht die Informationstafel übersahen, die einige Basisinfos lieferte.

Am Freitag, 4. September, konnten sich über 50 Besucher in der Pfarrscheune in aller Ausführlichkeit darüber informieren lassen, was „die denn da machen“. Kulturpunkt hat Anna Gruber und Fabio Fässler, beide von der Fachstelle für Naturschutz, eingeladen, über ihre Projekte zu berichten.



Wer sind „die“?

Die Fachstelle für Naturschutz ist eine Abteilung des kantonalen Amtes für Landschaft und Natur. Ihr Ziel ist es, bestimmte geeignete Gebiete aus dem heutigen landwirtschaftlich intensiv genutzten Zustand in einen früheren, naturnahen zurückzusetzen. So sind zum Beispiel von den Trockenwiesen und -weiden, die es in der Schweiz um 1900 gab, im Jahr 2010 gerade noch 5% übriggeblieben.

Warum ist das wichtig?

Solche Trockenwiesen bilden den Lebensraum für Pflanzen und Tiere, deren Überleben heute stark gefährdet ist. Sie haben gegen intensiv gedüngte Flächen keine Chance, sind also darauf angewiesen, dass ihnen genügend zusammenhängende Flächen zur Verfügung stehen, wo sie sich entfalten können und nicht isoliert sind, da sie sonst in Gefahr sind, durch Inzucht auszusterben.

Was haben wir davon, diese Pflanzen und Insekten zu erhalten?

Nicht nur sind diese Gebiete ein Gewinn für unsere Lebensqualität, indem sie sauberes Wasser erhalten und Sauerstoff liefern, sondern von diesem Reichtum kann auch die Landwirtschaft profitieren, denn die Insekten sind wichtig für die Bestäubung und viele der Pflanzen könnten sich in Zukunft als Ersatz für solche anbieten,

deren Anbau im heutigen Klimawandel schwierig oder sogar unmöglich wird. Aber auch für uns Spaziergänger und Naturfreunde stellen solche Gebiete einen Erholungswert dar: es gibt immer etwas zu sehen, seien es Vögel, schöne, seltene Blumen oder farbige Käfer und Falter.

Was machen die nun eigentlich?

Wenn eine passende Fläche gefunden ist, deren Ertragswert nicht so hoch ist, wird die oberste Humusschicht abgetragen. Diese wird, wenn sie unbelastet ist, der Landwirtschaft zur Verfügung gestellt, oder andernfalls auf eine Deponie verbracht. In diesem Zustand sieht das Areal tatsächlich erbarmenswert aus, wie es zur Zeit beim Areal Buechwis zu sehen ist! Aber danach folgen gleich Massnahmen zur Befestigung und Begrünung. Mähgut von anderen Wiesen und Samen der angestrebten „Zielpflanzen“ werden ausgebracht. Stein- und Asthaufen bilden das Quartier für allerlei Lebewesen und schon nach vier, fünf Jahren gewährt ein solches Gebiet einen schönen, tröstlichen Anblick, so wie man es beim Betzenacher erleben kann.

Warum gerade Weiach und kann man der Natur nicht einfach ihren Lauf lassen?

Zwar werden im ganzen Kanton solche Flächen mit Potenzial gesucht, aber Weiach eignet sich aus zwei

Gründen besonders für die Renaturierung: zum einen ist sie die tiefstgelegene Gemeinde des Kantons und besonders warm und regenarm, zum anderen sind die Eingriffe durch Kiesabbau besonders zahlreich und wie Herr Fässler, Spezialist für Schutz und Baubewilligungen erläuterte, stellen Kiesgruben eigentlich eine nicht zonenkonforme Nutzung dar. Das bringt für die Betreiber die Verpflichtung mit sich, 15 % der Flächen in den Kiesgruben für die Renaturierung auszuscheiden, zur Freude von bodenbrütenden und sandsteinliebenden Vögeln! Wollte man dasselbe Ziel erreichen, indem man einfach auf weiteres Düngen verzichten und bestimmte Gebiete sich selber überlassen würde, bräuchte man dafür 50 Jahre. In dieser Zeit gingen schon ganz viele der gefährdeten Arten unwiederbringlich verloren. So muss man eben den Kompromiss eingehen, für eine gewisse Zeit dem Arten- vor dem Klimaschutz den Vorrang zu geben.



Wie geht es weiter?

Es sind zurzeit keine weiteren Naturschutzbauprojekte in Weiach bewilligt. Denn die Fruchtfolgeflächen lassen keine unbeschränkte Ausdehnung solcher Gebiete zu. Sämtliche Flächen, die mit dem aktuellen Kiesabbau zusammenhängen sind abgeschlossen oder in Arbeit. Einzig die Rekultivierung der Deponie Hardrütene (hinter dem Kieswerk) als Naturschutzfläche kann erst angegangen werden, wenn die Deponie fertig verfüllt ist.



Es war eine dichte Menge von Erklärungen und Daten, welche die Referentin und der Referent den Anwesenden zumuteten. In der anschließenden Fragerunde wurde auch deutlich, dass nicht alle restlos überzeugt waren vom Sinn solcher renaturierter Gebiete, besonders dort, wo ein Areal dem erstrebten Zustand schon jetzt nahekommt.

Rolf Grau, der die Referierenden schon eingeführt hatte, bedankte sich im Namen aller für den faktenreichen, gut strukturierten Vortrag und durfte ihnen im Namen von Kulturpunkt je ein Abonnement der tollen Zeitschrift NATURA HELVETICA überreichen.

Gesprächsstoff gab es dann genug beim anschliessenden Barbetrieb in dieser lauen Spätsommernacht.

Text: Rolf Müller

Fotos: Rolf Grau



V O R S C H A U	
07.11.26	Kino für Kids »PETER HASE« und Film Musical Dorffest
14.12.26	Adventsfenster in der Haifischbar



Von Weiach nach Hong-Kong

Von und mit Sandra Griesser & Josef Hertli

Freitag, 23.10.2026
Kirche Weiach

Barbetrieb
Multivisions-Vortrag

18:30
19:30



kulturpunkt@weiach.ch

KAISERBÜHNE



Kaiserbühne Programm Herbst / Winter

20 Vorstellungen vom 16. Oktober bis 31. Dezember 2026

Wer dieses amüsante, kluge Theaterstück nicht gesehen hat, hat das **LEBEN** verpasst. **SOPHIA, DER TOD UND ICH** ist ein rasantes Schauspiel über all das, was im Leben wirklich zählt.

Schweizer Erstaufführung!



SOPHIA, DER TOD UND ICH



Scurril & berührend

Ein rasanter Roadtrip von Thees Uhlmann

16. Okt bis 31. Dez 2026

Man schaut gebannt auf die Bühne, lacht, zerfließt vor Melancholie und freut sich, dass man dabei ist, bei dieser grossartigen Sache namens LEBEN!

Der Tod klingelt an der Tür!
Aber statt den Erzähler ex und hopp ins Jenseits zu befördern, entspinnt sich ein hinreissendes Wortgefecht zwischen den beiden und es geht auf eine berührende Reise.

Gemeinsam mit Sophia, der ruppigen Exfreundin des Erzählers und dem Tod machen sich die drei auf den Weg zu seiner Mutter und zu seinem sieben Jahre alten Sohn Johnny, den er seit Ewigkeiten nicht gesehen hat, dem der Erzähler aber Tag für Tag eine Postkarte schreibt.

Eine Reise mit dem Tod, der kindlich-naiv durch die Welt der Lebenden reist und sich zunehmend am Leben freut – kann das sein?

Tickets: Online: www.kaiserbuehne.ch / Mail: info@kaiserbuehne.ch / 044 858 28 63

Weitere Details zum KAISERBÜHNE PROGRAMM finden Sie hier:

WWW.KAISERBUEHNE.CH



**Spiel-
nachmit-
tag**

Spiele Sie gerne?

**Montag, 5. Oktober 2026, 14 bis ca. 16.30 Uhr
im Gemeindesaal Weiach**

Alte und neue Spiele können entdeckt und miteinander gespielt werden. Schauen Sie unverbindlich vorbei und geniessen Sie einen schönen Nachmittag mit uns.

Ortsvertretung Weiach Sabine Brunner Tel. 079 248 47 66

Dieser Anlass wird vom Bundesamt für Sozialversicherungen teilsubventioniert, weil er in besonderem Masse die Selbständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.

**Pro Senectute Kanton Zürich
Ortsvertretung Weiach**

Kanton Zürich
www.pszh.ch

Fahrdienst Weiach

Für unseren Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren suchen wir Verstärkung.

Sie haben

- Freude am Kontakt mit älteren Menschen
- soziale Kompetenzen
- ein eigenes Auto

Sie sind

- kontaktfreudig
- zuverlässig
- diskret

Interessiert? Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Gespräch.

Koordinator Fahrdienst:

Karl-Heinz Kergel
Ortsvertretung Pro Senectute
Weiach, Tel. 077 416 91 76,
kergel@hispeed.ch
Kanton Zürich, www.pszh.ch



**Gesucht:
Freiwillige
Fahrerinnen
und Fahrer**

Mukiturnen

Freitagnachmittag von 15.15–16.15 Uhr

In der Turnhalle Weiach
vom 23.Oktober 26 bis 23.April 27

Das Mukiturnen richtet sich an Kinder von ca 3 Jahren bis zum Kindergarten,
mit ihren Eltern oder.....

Diese Stunde soll Gelegenheit bieten sich intensiv miteinander zu
beschäftigen und den Bewegungsdrang auszuleben

Die Kosten für den ganzen Winter betragen Fr.50.—

Anmeldung bitte an: Heidi Schenkel, Haslistrasse 31, 8187 Weiach

Mail. u.h.schenkel@bluewin.ch, oder 044 858 07 10

Ich freue mich auf viele fröhliche Turnkinder und lustige Stunden

Anmeldung:

Name Kindes:

Geburtsdatum:

Name Begleiter:

Adresse & Mail:

MUSIKVEREIN NEERACH



Der Musikverein Neerach lädt ein zu «Tele Neeri» Das Konzert für alle Generationen



Erinnern Sie sich noch an die Zeit, als die ganze Familie gemeinsam vor dem Fernseher sass und gespannt auf die Lieblingssendung wartete? Heute schauen wir Serien und Filme wann und wo wir wollen – am Fernseher, im Kino oder per Streaming. Eines aber ist geblieben: Musik, die uns berührt und im Kopf bleibt.

Mit «Tele Neeri» nimmt Sie der Musikverein Neerach mit auf eine musikalische Reise durch die Welt von Fernsehen und Film. Freuen Sie sich auf bekannte Melodien, grosse Klassiker, Serienhits und unvergessliche Soundtracks.

Ein besonderes Highlight ist «Tele Neeri Kids» am Sonntag-nachmittag: Im Rahmen der Kids'Week des Musikverbands und der Musikschule Zürcher Unterland stehen Kinder und Jugendliche gemeinsam mit uns auf der Bühne und werden selbst Teil des Programms.

Unser **Jahreskonzert** spielen wir **wie folgt:**

Samstag, 17. Oktober um 20.00 Uhr im Neuwishuus Stadel als Gast der Männerriege Stadel

- Türöffnung ist um 18:00 Uhr
- Festwirtschaft mit Speis und Trank
- Eintritt Fr. 14.00 / mit gestempeltem Programmheft Fr. 7.00 / Jugendliche bis 16 Jahre gratis

Samstag, 24. Oktober um 20.00 Uhr im MZG Neerach

- Türöffnung ist um 18:00 Uhr
- Festwirtschaft mit Speis und Trank
- Tombola
- Eintritt Fr. 14.00 / mit gestempeltem Programmheft Fr. 7.00 / Jugendliche bis 16 Jahre gratis

Sonntag, 25. Oktober um 14.00 Uhr



das Abschlusskonzert im MZG Neerach

- Türöffnung ist um 13:30 Uhr
- Festwirtschaft mit HotDogs und Getränken sowie Kaffee und Kuchen
- Eintritt frei – Kollekte

Chömed verbi, mir freued eus uf Ihre Bsuech!

Musikverein Neerach

Unsere Website: www.mvneerach.ch

Facebook: www.facebook.com/mvneerach

Instagram: www.instagram.com/mvneerach/

ALTERSHEIM EICHI NIEDERGLATT



Offene Veranstaltungen

Wir freuen uns, Sie zu folgenden, offenen Veranstaltungen einladen zu können:

Freitag, 2. Oktober 2026 10.00 Uhr

Ökumenischer **Gottesdienst** mit Frau Pfr. S. Minder, Bülach
Musikalische Begleitung durch Frau Christine Pellegrini

Mittwoch, 7. Oktober 2026 18.45 Uhr

„Singabend“ – Offenes Singen mit Frau Christine Pellegrini

Montag, 12. Oktober 2026, 14.30 – 16.00 Uhr

Lotto Match „Spiel und Spannung“ – Spielleitung Sandra Galli

Dienstag, 13. Oktober 2026, 14.00 Uhr

Bibelstunde im Eichi-Stübli, mit Herr Pfr. R. Mauersberger

Freitag, 16. Oktober 2026 10.00 Uhr

Ökumenischer **Gottesdienst** mit Herr Pfr. R. Mauersberger, Niederglatt
Musikalische Begleitung durch Frau Christine Pellegrini

Mittwoch, 21. Oktober 2026, 15.00 Uhr

Rotkäppchen das Schattenmusical, Schattenspiel und Märchenmusical
mit bekannten Liedern und Gedichten, lassen Sie sich verzaubern

Dienstag, 27. Oktober 2026, 14.00 Uhr

Bibelstunde im Eichi-Stübli, mit Herr Pfr. R. Mauersberger

Freitag, 30. Oktober 2026 10.00 Uhr

Ökumenischer **Gottesdienst** mit Herr Pater J. Paryathara, Niederhasli
Musikalische Begleitung durch Frau Christine Pellegrini

Tortenbuffet

Unser Tortenbuffet findet am **Freitag, 23. Oktober 2026** um 14.00 Uhr statt.

Mittagstisch – Geniessen Sie ein Mittagessen mit anderen Senioren

Unser Mittagstisch steht allen Interessierten der Anschlussgemeinden offen.

Nächste Daten: **Donnerstag, 8. + 22. Oktober 2026**, jeweils um 11.30 Uhr

Anmeldungen bitte bei Frau Maja Ruckstuhl (Tel. 044 371 12 67) bis zum vorangehenden Montag

Wildwoche im Eichi

Findet an folgenden Daten: 28 / 29 / 30 Oktober und 2 & 3 November 2026 statt

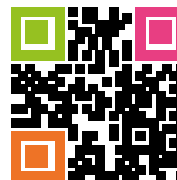
Reservationen gerne unter Tel. 044 851 82 02

Öffnungszeiten Eichi-Kafi

Unsere Cafeteria ist täglich von 9–17 Uhr geöffnet.

Wir empfehlen uns für Ihre Familien-, Vereins- und Firmenanlässe.

DIVERSE MELDUNGEN



Für alle Fragen aus dem Familienalltag mit Kindern von 0-4 Jahren:

Wann? **Donnerstag, 1./15./29. Oktober 2026**
Begleitangebot mit der Krabbelgruppe «Zwerglitreff»

09 – 10 Uhr **ohne Anmeldung**
10 – 11 Uhr **mit Anmeldung**

Beratungstermin mit Anmeldung: Buchen Sie Ihren Termin online unter den Beratungsstellen Mütter- und Väterberaterinnen. Sie finden den Link zur Anmeldung unter der jeweiligen Gemeinde (www.zh.ch/kjz-dielsdorf).

Wo? Pfarrscheune Weiach, Büelstrasse 19, 8187 Weiach

Bitte bringen Sie folgendes in die Beratung mit: Gesundheitsheft – Wickelunterlage - Windeln

Weitere Termine auf Anfrage (mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch)

Ihre Mütter- und Väterberaterin: Anita Moosberger
Kontakt: 043 259 81 82 (Dienstag, Mittwochvormittag, Freitag)
anita.moosberger@ajb.zh.ch oder mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch

Weitere Termine Eltern und Kind im Oktober 2026:

Krabbel-Café

Möchten sie sich mit anderen Eltern bei einer Tasse Kaffee oder Tee treffen und austauschen? Haben Sie Fragen zur Entwicklung, Pflege, Ernährung und Erziehung Ihres Babys oder Kleinkindes? Möchten Sie ihr Baby wiegen und messen lassen? Interessieren Sie Angebote für Familien oder zur Betreuung Ihres Kindes? Eine Mütter- und Väterberaterin ist jeweils vor Ort und unterstützt Sie bei Ihren Anliegen.

Begegnungsort und Beratung

Das Krabbel-Café der Mütter- und Väterberatung ist Café, Elterntreff und offene Beratung in einem. Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wo: Café mit Herz, im Erdgeschoss, Hinterdorfstrasse 23, 8157 Dielsdorf
Wann: Jeden 1. und 3. Mittwoch, 9.30 – 11.30 Uhr

Bewegungsraum für Babys Begleitetes Spielen, Bewegen und Erforschen

Im Bewegungsraum erhalten die Kinder die Möglichkeit, frei zu spielen, sich im geschützten Rahmen zu bewegen und Neues zu entdecken. Die Eltern werden durch die Mütter- und Väterberaterin begleitet, ihre Kinder darin zu unterstützen. Das Angebot richtet sich an Eltern oder andere Bezugspersonen mit Babys zwischen 6 und 12 Monaten.

Wann: Jeden 1. und 3. Freitag im Monat von 9.00 – 10.00 Uhr
Wo: Gemeinschaftsraum, Hofackerstrasse 6, 8157 Dielsdorf



Babymassage **Entwicklung durch Berührung**

Durch die Massage erlebt Ihr Baby zärtliche Berührung. Zuwendung und neue Sinneserfahrungen, die seine körperliche und seelische Entwicklung fördern. Bei einer Einführung in die Babymassage haben Sie die Gelegenheit, erste Babymassagegriffe zu erlernen und sich in der Gruppe auszutauschen, um danach gestärkt in den Alltag zurückzukehren. Das Angebot richtet sich an Eltern und Bezugspersonen von Babys ab 2 Monaten bis zum Krabbelalter. Die Kurse können einzeln gebucht werden.

Wann: Jeden 4. Freitag im Monat von 9.00 – 10.00 Uhr
Wo: Gemeinschaftsraum, Hofackerstrasse 6, 8157 Dielsdorf
Mitbringen: Natürliches Öl, Wickelunterlage, 1 Badetuch



Kjz Dielsdorf, Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf
Tel. 043 259 81 50, mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch, www.ch/kjz-dielsdorf

A photograph of four musicians in a classical setting. A woman on the left plays a violin, a woman behind her plays a cello, a man in a hat sits at a piano, and another man leans over the piano. The background features bookshelves and a bust.

Kaiserstuhl AG
Festival
der Stille

KONZERT ZUM 100. TODESTAG
VON HERMANN SUTER

17. Oktober, 19:30 Uhr Kirche St. Katharina, Kaiserstuhl AG

www.festivalderstille.ch

VOLKSHOCHSCHULE BÜLACH – KURSPROGRAMM + ANMELDUNG

Weitere Informationen und Anmeldungen:

www.vhs-buelach.ch oder **Tel. 044 500 29 51**

www.vhs-buelach.ch

Oktober - November 2026

Geschichte, Politik

Ungarn 1956 bis heute – 70 Jahre Ungarnaufstand

Dr. Andreas Petersen, Historiker, Autor
Do, 29. Okt. / 19.00 – 20.30, CHF 35

Hungersnot in der Schweiz 1816 – Das Jahr ohne Sommer

Dr. Nicole Billeter, Historikerin
Di, 3. Nov. / 19.00 – 20.30, CHF 35

Die USA nach den Midterms – Quo Vadis?

Ulrich Büttner, Historiker
Mi, 11. Nov. / 19.00 – 20.30, CHF 35

Wiener Kongress 1814/15 – Die Schweiz im neuen Europa

Dr. Marco Jorio, Historiker, Autor, Publizist
Di, 17. Nov. / 19.00 – 20.30, CHF 35

Schweizer Migrationsgeschichte

Prof. em. Dr. André Holenstein, Prof. für ältere Schweizer Geschichte
Mi, 25. Nov. / 19.00 – 20.30, CHF 35

Menschen, Gesellschaft

Einblicke hinter Gefängnismauern

Andreas Naegeli, Direktor Justizvollzugsanstalt Pöschwies
Mi, 27. Okt. / 19.00 – 20.30, CHF 35

Finanzielle Planung der Pensionierung

Andreas Lichtensteiger, Geschäftsführer Vermögens-Partner
Emil Soliva, Fachmann Personalvorsorge
Do, 12. Nov. / 19.00 – 21.00, CHF 40

Nachlassplanung für Patchworkfamilien und Konkubinatspaare

Dr. iur.LL.M. Kezia Bader, Rechts- und Erbschaftsberaterin
Mo, 16. Nov. / 19.00 – 20.30, CHF 40

So gelingt nachhaltig konsumieren in der Schweiz

Natalie Vieli, Geografin
Di, 24. Nov. / 19.00 – 20.30, CHF 35

Kunst, Kultur, Reisen

Grenzerfahrung – Die Umwanderung der Schweiz entlang der Landesgrenze

Heinz Egli, Weitwanderer
Di, 10. Nov. / 19.00 – 20.30, CHF 35

Natur, Umwelt, Technik, IT

Bitcoin und Blockchain verstehen und anwenden – Onlinekurs

Jürg Kradolfer, Ökonom, Wirtschaftsprüfer, Cert. Bitcoin Prof.
Mi, 7., 14., 21., 28. Okt., 19.00 – 21.00
CHF 220 (inkl. Bitcoin im Wert von CHF 20)

Neues vom James Webb Space Teleskop

Men J.Schmidt, Wissenschaftspublizist Astronomie/Raumfahrt
Mi, 21. Okt., 19.00 – 20.30, CHF 35

Die Reise des Wassers – Führung in der Abwasserreinigung

Fr, 23. Okt., 10.00 – 11.30, CHF 30

Wunder der Natur – Tiere in Staaten

Dr. Reto Künzler, Biologe
Mi, 4. Nov., 19.00 – 20.30, CHF 35

Compi-Zmorge: Fotos organisieren und verwalten

Kevin Rechsteiner, Crossmedia-Spezialist, PC-Supporter
Sa, 7. Nov., 09.00 – 11.30, CHF 60

Die Rolle der Schweiz in der Weltraumforschung

Michael Weinmann, Moderator, Redaktor SRF
Mi, 21. Okt. 19.00 – 20.30, CHF 35

Kommunikation, Persönlichkeit, Gesundheit

Regulation des Nervensystems

Nadine Meier, Instruktoren Nervensystemregulation
Ramona Precher-Volkart, Fitnessinstruktoren
Do, 22. Okt., 19.00 – 21.00, CHF 40

Psychosomatische Beschwerden in der TCM

Cong Ruan, Naturheilpraktikerin, TCM-Therapeutin
Mo, 26. Okt., 19.00 – 20.30, CHF 35

Aromatherapie

Angela Krämer, Dipl. Drogistin HF
Do, 5. Nov., 18.30 – 21.00, CHF 40

Stimme im Alter

Amanda Manda Seiler, Sängerin und Gesangspädagogin
Mo, 9. Nov – 14. Dez. (6x), 14.15 – 15.30, CHF 270

Wut als Zauberkraft

Katja Stockmann, Körpertherapeutin, Pädagogin
Do, 19. Nov., 19.00 – 20.30, CHF 35

Formen, Gestalten, Geniessen

Töpferkurs

Lea Knöpfel, Lehrerin für Gestaltung und Kunst
Di, 27. Okt. – 1. Dez. (5x), 18.00 – 21.00
CHF 400 (exkl. Material ca. CHF 40-60)

Im Weinkeller unterwegs

Simone Monstein, Winzerin bei Hamacht Weine
Sa, 7. Nov., 9.00 – 12.00
CHF 90 (inkl. Degustation und Imbiss)

Bewegung Einstieg jederzeit möglich

Gleichgewichts- und Stabilitätstraining

Sonja Hladnik, dipl. Fitness-Trainerin
Jeweils am Dienstag, 15.00 – 16.30

Yoga

Maike Astorino, Kursleiterin Yoga
Yoga 60+, jeweils am Donnerstag, 9.00 – 10.00
Yin Yoga, jeweils am Montag, 19.40 – 20.55

Wasserfitness

Johann Schuler, Aqua Fitness Trainer
Stadel, jeweils am Dienstag, 18.10 – 19.00
Stadel (Frauen), jeweils am Dienstag, 19.10–20.00

Nico Gubbi, Leiter Erwachsenensport esa
Stadel, jeweils am Mittwoch, 7.10 – 8.00

Sprachen

Diverse Kurse und Sprachniveaus in

- Italienisch
- Spanisch
- Englisch
- Japanisch



Tierkommunikation, Beratung, Heilströmen, Tierheilpraktik

Heilung fuer ihr tier und sie

Wollten Sie ihr Tier schon immer mal was fragen? Seit vielen Jahren bin ich da für Menschen, die Ihre Tiere unterstützen, und die sich selber unterstützen möchten. Im Mittelpunkt stehen Vertrauen, Harmonie und ein bewusstes Verständnis für emotionale und energetische Zusammenhänge im Alltag.

Ursula Grossenbacher
Heilhaus an der Riemlistrasse 2 8187 Weiach

t. 043 433 06 69

kontakt@heilungfuerihrtier.ch
www.heilungfuerihrtier.ch
kontakt@heilungfuersie.ch
www.heilungfuersie.ch



Steil- und
Flachbedachungen
Fassadenbau
Dachrenovationen
Reparaturen

Kurt Felber

Büelstrasse 10
8187 Weiach
Tel. 044 847 12 95
Natel 079 605 17 29
kurtfelber@bluewin.ch
www.felber-dedachungen.ch



Das gemütliche Kafi beim Spielplatz in Weiach



Caffè-Bar Chamäleon Weiach GmbH

Büelstrasse 18
8187 Weiach
079 675 04 10
caffechamaelon@bluewin.ch
www.caffe-bar-chamaeleon.ch

Mech. Werkstatt & Garage GmbH Winkelstrasse 15 | 8187 Weiach

044 589 68 12



- | PW und Lieferwagen
- | Land-, Baumaschinen
- | Garten-, Forstgeräte
- | Kommunalmaschinen



www.wiesendanger-weiach.ch

Öffnungszeiten

Mi 15.00 bis 22.00
Do 09.00 bis 17.00
Fr 14.00 bis 19.00
Sa 09.00 bis 17.00
So **März-Nov. offen:**
14.00 bis 17.00
Mo + Di Ruhetag



Kompostieren

83.95

Komposter Bio 600 l



Komposter mit aktivem Berührungssystem. Mit Deckel und Entnahmeklappe.

199.-

Walzenhäcksler Okay 2000 W



Hochwertiger, bürstenloser Induktionsmotor. Spannung: 230 V. Gewicht: 26 kg.

11.95

Kompostbeschleuniger Bio Capito 5 kg



Kompostbeschleuniger Bio

ab 9.95

Pop Up Bag 120 l



29.90

Laubsauger/-bläser Elektro Okay



Landi SURB
Genossenschaft

LANDI Weiach
Kaiserstuhlerstrasse 44
8187 Weiach
Telefon: 058 476 54 40

Öffnungszeiten
Montag-Freitag 08.00 - 12.00
13.30 - 18.30
Samstag 08.00 - 16.00



Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Ihr Landi Team -

www.landisurb.ch

ernst eberle elektro gmbh

haslistrasse 2 · 8187 weiach · telefon 044 858 10 58
info@eberleelektro.ch · www.eberleelektro.ch

für sie auf draht

ART COIFFURE

kompetent - bodenständig - haargenau

Manuela Raschle Oberdorfstrasse 7 8187 Weiach
Tel. 079 883 08 11 artcoiffure-raschle.ch

Redaktion:
Felix Eugster, Landi SURB
Tel: 058 476 54 02
email: eugster.felix@hispeed.ch
Anzeigen für die Mitglieder
der Vereinigung Gewerbe Weiach
Insertionsschluss November 2026:
→ **15. Oktober** ←

ELSENER
Möbel und Innenausbau

Sebastian Elsener | Winkelstrasse 3 | 8187 Weiach
www.elsener-holz.ch +41 79 466 42 63

OKTOBER 2026

01.	Familienverein Weiach	Krabbelgruppe Zwerglitreff, 9-11h, Pfarrscheune
01.	kjz Dielsdorf	Mütter- und Väterberatung, 9-11 Uhr, (10-11h mit Anmeldung), Pfarrscheune Weiach
01.	Zürcher Anwaltsverband (ZAV)	Unentgeltliche Rechtsberatung, 17-19h, Bülach
02.	kjz Dielsdorf	Bewegungsraum f. Babys, 9-10h, Dielsdorf
03.-18.	Schule Weiach	Herbstferien
03.	Gemeinde Weiach	Altpapier- und Kartonsammlung
04.	Heimatismuseum Oberweningen	14-17h offen, jeweils ersten Sonntag im Monat
05.	Pro Senectute Ortsvertretung	Spielnachmittag, 14-16.30 Uhr, Gemeindesaal Weiach
07.	kjz Dielsdorf	Krabbel-Café, 9.30-11.30h, Café mit Herz, Dielsdorf
08.	Pro Senectute	Mittagstisch für SeniorInnen, 11.30 Uhr im Altersheim Eichi, Niederglatt
10.	Gemeinde Weiach	Gratis Häckseldienst (Anmeldung erforderlich)
10.	Pistolenklub Kaiserstuhl u. U.	Endschiessen, 15-19 Uhr, Schützenhaus
15.	kjz Dielsdorf	Mütter- und Väterberatung, 9-11 Uhr, (10-11h mit Anmeldung), Pfarrscheune Weiach
15.	Familienverein Weiach	Krabbelgruppe Zwerglitreff, 9-11h, Pfarrscheune
16.	kjz Dielsdorf	Bewegungsraum f. Babys, 9-10h, Dielsdorf
17.	Festival der Stille	Konzert, 19.30 Uhr, Kirche St. Katharina, Kaiserstuhl
17.	MV Neerach	Jahreskonzert «Tele Neeri», 20-23h, Neuwishuus Stadel
20.	TV Weiach	Turnstand, Weiach
21.	kjz Dielsdorf	Krabbel-Café, 9.30-11.30h, Café mit Herz, Dielsdorf
22.	Pro Senectute	Mittagstisch für SeniorInnen, 11.30 Uhr im Altersheim Eichi, Niederglatt
22.	Zürcher Anwaltsverband (ZAV)	Unentgeltliche Rechtsberatung, 17-19h, Bülach
23.	kjz Dielsdorf	Babymassage, 9-10h, Gemeinschaftsraum Dielsdorf
23.	Kulturpunkt Weiach	Vortrag von Weiach nach Hong Kong, 19.30 Uhr, in der Ref. Kirche Weiach
24.	Familienverein Weiach	Mitgliederabend (interner Anlass), Gemeindesaal
24.	MV Neerach	Jahreskonzert «Tele Neeri», 20-23h, MZG Neerach
25.	Evangel. ref. Kirche	Spaghettiplausch, 10.00 Uhr, Kirche Weiach
25.	MV Neerach	Abschlusskonzert «Tele Neeri Kids», 14-17h, MZG Neerach
28.	Spital Bülach	Vortrag «Chronischer Schmerz?», 19.00 – 20.30 Uhr, Spital Bülach
29.	kjz Dielsdorf	Mütter- und Väterberatung, 9-11 Uhr, (10-11h mit Anmeldung), Pfarrscheune Weiach
29.	Familienverein	Krabbelgruppe Zwerglitreff, 9-11h, Pfarrscheune
29.	kjz Dielsdorf	Mütter- und Väterberatung, 9-11 Uhr, (10-11h mit Anmeldung), Pfarrscheune Weiach
29.	kultUHRkonferenz	SavetheDATE, 19.00 Uhr, im Ebianum Fisibach
31.	Familienverein Weiach	Halloween-Geisterbahn, 18-20.30h, Eingang Turnhalle Weiach



Bitte melden Sie sich mit untenstehendem Talon rechtzeitig bei der Gemeindeverwaltung Weiach per E-Mail an info@weiach.ch oder per Post an *Gemeinde Weiach, Stadlerstrasse 7, 8187 Weiach* an.

Anmeldung für den Häckseldienst der Gemeinde Weiach vom

- ☐ **Samstag, 10. Oktober 2026**
(Anmeldung bis spätestens 8. Oktober 2026 nötig)
- ☐ **Samstag, 7. November 2026**
(Anmeldung bis spätestens 5. November 2026 nötig)

(Der Beginn kann sich je nach Witterung verzögern.)

Ihre Kontaktdaten

Vorname, Name _____

Adresse _____

Telefon _____

Häckselgut ☐ mitnehmen ☐ liegenlassen (bitte ankreuzen) .

Bemerkungen zum Abholort
